



## Digitales Besuchermanagement

**Der Nationalpark Bayerischer Wald und die Ferienregion setzen mit Startschuss des neuen Jahres auf engen Austausch zum Thema digitale Besucherlenkung. Geplant sind regelmäßige Treffen einer neu gegründeten Arbeitsgruppe.**



*Abbildung 1: Die Mitglieder der Arbeitsgruppe freuen sich auf den regelmäßigen Austausch (v. l.n.r.: Karin Fuchs, Sabine Lemberger, Theresa Resch, Stefanie Ranzinger (FNBW), Julia Zink und Teresa Schreib (Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald), Robert Kürzinger (Geschäftsführer FNBW), Kurt Joachimsthaler (FNBW) Foto: ©FNBW*

**Spiegelau im Februar** Im Rahmen der Kooperationsvereinbarung zwischen der Ferienregion und der Nationalparkverwaltung wurde eine neue Arbeitsgruppe zum Thema digitales Besuchermanagement eingerichtet. Beim ersten gemeinsamen Termin wurden die Themengebiete und Möglichkeiten der Zusammenarbeit im Bereich digitaler Besucherlenkung abgestimmt. Einig waren sich alle Teilnehmer, dass durch eine enge Zusammenarbeit und Bündelung der Themen sowohl für den Naturschutz als auch für das Urlaubserlebnis des Gastes das beste Ergebnis zu erzielen ist. Gerade im Tourismus und beim Urlaub vor Ort greift der Großteil der Gäste auf digital aufbereitete Rad- und Wandertouren zurück. Ziel der neu gegründeten Arbeitsgruppe ist es unter anderem, gemeinsam abgestimmte Touren in den jeweils eigenen Tourenportalen und bei gängigen Tourenportalen und App-Anbietern zu platzieren und zu vermarkten.

„Viele von privaten Nutzern eingestellte Touren verlaufen außerhalb von ausgewiesenen Wegen im Nationalpark. Zum Schutz der Natur investieren wir viel Zeit und erstellen eigene Tourenvorschläge, die wir

über bekannte Portale wie komoot, outdooractive, etc. und über unsere eigene Website anbieten“, so Julia Zink von der Nationalpark Verwaltung Bayerischer Wald.

Zusammen mit dem Nationalpark entstanden bei der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH (FNBW) bereits in der Vergangenheit bei Urlaubern und Gästen beliebte Druckunterlagen wie der Pocketguide Wandern, der erst in 2022 komplett überarbeitet wurde. Dass der regelmäßige Austausch nicht mehr nur projektbezogen stattfinden soll, sondern digitales Besuchermanagement eine dauerhafte Abstimmung fordert, belegen aktuelle Nutzerzahlen von Anbietern wie komoot. Mit 30 Millionen registrierten Usern zählt sich die Plattform zu Europas größten Plattformen für Outdoor-Abenteuer laut eigenen Angaben.

„Wir müssen es schaffen, offizielle Wege und Routen in der Ferienregion und im Nationalpark digital noch besser zur Verfügung stellen“, so Robert Kürzinger, Geschäftsführer der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald. „Die enge Zusammenarbeit mit dem Nationalpark wollen wir auch in diesem Jahr fortsetzen und so einen naturverträglichen Tourismus und Urlaub in der Region fördern“.

Vorgesehen sind regelmäßige Treffen der Arbeitsgruppe, um Maßnahmen im Bereich des digitalen Besuchermanagements zu definieren. Eines der ersten Projekte ist ein abgestimmtes Angebot an Touren auf beiden komoot Profilen. Weitere Informationen wie bspw. die Auslastung von zentralen Wanderparkplätzen, das sogenannte Echtzeitbesucheraufkommen, werden nach Absprache in die Kommunikation zu Touren und Ausflugstipps miteinfließen. Entsprechende Digitalisierungsprojekte sind bei der Nationalparkverwaltung bereits in vollem Gange.

Eine enge Zusammenarbeit der Ferienregion und der Nationalparkverwaltung erfolgt im Rahmen der Kooperationsvereinbarung, die im Juni 2021 geschlossen wurde in den Bereichen Presse und Öffentlichkeitsarbeit sowie Führungen und Veranstaltungen.

**Alle Touren in der Ferienregion gibt es unter:**

<https://maps.ferienregion-nationalpark.de/nationalpark-ferienregion/>

**Sowie über das Tourenportal des Nationalparks:**

<https://www.nationalpark-bayerischer-wald.bayern.de/besucher/touren-tipps>

**Die aktuelle Ausgabe des Wander-Pocketguides der Ferienregion gibt es hier:**

<https://indd.adobe.com/view/871a9e35-c9ed-489a-b309-f358172e7724>

### **Vom Wald das Beste – Die Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald**

Die Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald besteht aus 12 Gemeinden, die an das Kerngebiet des Nationalparks angrenzen. Die Gemeinden Bayerisch Eisenstein, Eppenschlag, Frauenau, Hohenau, Kirchdorf, Lindberg, Mauth-Finsterau, Neuschönau, Sankt Oswald-Riedlhütte, Schönberg, Spiegelau und Zwiesel haben sich zusammengeschlossen, um die einzigartigen Naturerlebnisse rund um den „Urwald“ Bayerischer Wald erlebbar zu machen. Die spannende Ganzjahresdestination punktet dabei mit ihrer Unverfälschtheit, Naturvielfalt, der Vielzahl an spannenden Freizeitaktivitäten und mit der stark von der Glasherstellung geprägten Kultur im Bayerischen Wald. Mit diesem vielfältigen Angebot genießen in der Ferienregion nicht nur Familien und Paare ihren Urlaub, sondern im gleichen Maß auch Naturliebhaber, Erholungssuchende und Aktivurlauber. Weitere Informationen unter: [www.ferienregion-nationalpark.de](http://www.ferienregion-nationalpark.de).

### **Bildmaterial und Text**

Text: Ferienregion

Bild: ©FNBW

Freigabe der Bilder nur in Verbindung mit der Pressemitteilung.

### **Weitere Presseinformationen**

[presse@ferienregion-nationalpark.de](mailto:presse@ferienregion-nationalpark.de)

### **Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH**

Konrad-Wilsdorf-Straße 1

94518 Spiegelau

Tel.: 0800 / 0008465

[www.ferienregion-nationalpark.de](http://www.ferienregion-nationalpark.de)